



**magazine**



**Parque Taoro 28**  
**38400 Puerto de la Cruz**  
**Tel. (+34) 922 383 500**  
**📞 (+34) 636 059 293**  
**Info@tigaiga.com**  
**www.tigaiga.com**



# ¡Bienvenido!



Wir freuen uns, Sie im **Tigaiga Hotel & Suites** begrüßen zu dürfen. Seit mehr als 65 Jahren zählt unser familienbetriebenes Hotel im idyllischen Taoro Park in Puerto de la Cruz zu den beliebtesten Ferienhotels Teneriffas.

Oft werden wir gefragt, wie es früher war. Daher möchten wir Ihnen mit dieser Zeitschrift einen kurzen Überblick über die Geschichte und die Philosophie unseres Hauses geben. Wenn Sie sonst noch etwas wissen möchten, fragen Sie uns einfach.

*Ihre Familie Talg*

## Inhalt

<b>Über uns</b>	<b>4</b>
<b>Das Team</b>	<b>5</b>
<b>Tradition &amp; Weitsicht</b>	<b>6</b>
<b>Mehr Palmen als Betten</b>	<b>10</b>
<b>Nachhaltigkeit im Tigaiga</b>	<b>13</b>
<b>Kreislaufwirtschaft im Tigaiga</b>	<b>20</b>
<b>Genussvolle Vielfalt mit lokalen Produkten</b>	<b>21</b>
<b>Tigaiga Suites: Idylle &amp; Traumblick</b>	<b>22</b>
<b>Im Wandel der Zeit</b>	<b>24</b>
<b>Zertifizierungen und Auszeichnungen</b>	<b>26</b>



We are delighted to welcome you to the **Tigaiga Hotel & Suites**. For more than 65 years, our family-run hotel in the idyllic Taoro Park in Puerto de la Cruz has been one of the most popular holiday hotels in Tenerife.

We are often asked about how things were in the past. Therefore, we would like to give you a brief overview of the history and philosophy of our establishment with this magazine. If you would like to know anything else, just ask us.

*Your Family Talg*

## Content

<b>About Us</b>	<b>4</b>
<b>The Team</b>	<b>5</b>
<b>Tradition &amp; Vision</b>	<b>6</b>
<b>More Palms Than Beds</b>	<b>10</b>
<b>Sustainability in Tigaiga</b>	<b>13</b>
<b>Circular Economy at Tigaiga</b>	<b>20</b>
<b>Enjoy a Variety of Local Products</b>	<b>21</b>
<b>Tigaiga Suites: Idyll &amp; Dreamlike View</b>	<b>22</b>
<b>Through the Ages</b>	<b>24</b>
<b>Certifications and Awards</b>	<b>27</b>



## Über uns

Gemeinsam setzen wir als Geschwister der Familie Talg Reineke die Tradition unserer Familie fort und richten unseren Blick auf die Zukunft. Wir streben danach, unseren Gästen unvergessliche Aufenthalte zu bieten und heißen Sie herzlich willkommen in der idyllischen Hotelanlage im Taoro-Park oberhalb von Puerto de la Cruz sowie in den nahegelegenen Tigaiga Suites.

**Enrique:** „Ich bin für die Repräsentanz von Tigaiga Hotel & Suites zuständig sowie für die Bereiche Food & Beverage, Sicherheit und Technik. Meine Ausbildung begann ich im Hyatt Regency in Köln und erweiterte mein Fachwissen an der Schweizerischen Hotelfachschule in Luzern sowie der Wirtschaftsfachschule für Hotellerie und Gastronomie in Dortmund. Berufliche Stationen führten mich zum Kaufhof in Köln, Hyatt La Manga in Murcia und Bellevue Palace in Bern. Seit 1995 arbeite ich im Tigaiga und engagiere mich als Vizepräsident des Hotelierverbandes Ashotel auf Teneriffa.“

**Irene:** „Ich konzentriere mich auf Nachhaltigkeit im Hotel, insbesondere in den Bereichen Qualitäts- und Umweltmanagement. Mit Abschlüssen von der Steigenberger Hotelfachschule und einem European Business Programme (FH Münster – Madrid) und Praktika in Brüssel und Prag bringe ich internationale Erfahrungen mit ein. Seit 1993 gestalte ich aktiv die Entwicklung des Hotels und engagiere mich ehrenamtlich im Fremdenverkehrsverein CIT Puerto de la Cruz sowie als Vorstandsmitglied von FEDA Madrid.“

**Ursula:** „Meine Ausbildung absolvierte ich an der Schweizerischen Hotelfachschule Luzern und sammelte viele praktische Erfahrungen, unter anderem im Hotel Vierjahreszeiten Hamburg und im ANA Hotel Washington. Ich pflege heutzutage den subtropischen Garten des Hotels und von Tigaiga Suites. Zusätzlich lehre ich gegenwärtig an der dualen Hotelfachausbildung der FEDA auf Teneriffa.“

## About us

Together, as the siblings of the Talg Reineke family, we continue our family's tradition with a clear vision for the future. We strive to offer our guests unforgettable stays and warmly welcome you to our idyllic hotel in the Taoro Park above Puerto de la Cruz, as well as the nearby Tigaiga Suites.

**Enrique:** "I am responsible for representing Tigaiga Hotel & Suites and overseeing the areas of Food & Beverage, safety, and technology. My training began at the Hyatt Regency in Cologne, and I furthered my expertise at the Swiss Hotel Management School in Lucerne and the Business School for Hospitality and Gastronomy in Dortmund. My career took me to Kaufhof in Cologne, Hyatt La Manga in Murcia, and Bellevue Palace in Bern. Since 1995, I have significantly shaped the Tigaiga and am actively involved as Vice President of the hotel association Ashotel in Tenerife."

**Irene:** "I focus on sustainability within the hotel, particularly in quality and environmental management. With degrees from the Steigenberger Hotel Management School and the European Business Programme (FH Münster - Madrid), along with practical experience in Brussels and Prague, I bring international expertise. Since 1993, I have been actively shaping the hotel's development and volunteer with the tourism association CIT Puerto de la Cruz, as well as serving as a board member of FEDA Madrid."

**Ursula:** "I trained at the Swiss Hotel Management School in Lucerne and gained practical experience, among others, at the Hotel Vierjahreszeiten in Hamburg and the ANA Hotel in Washington. Nowadays, I tend to the subtropical garden of the hotel and Tigaiga Suites. Additionally, I currently teach in the dual hotel management training program at FEDA in Tenerife."

# Das Team

Als Familienbetrieb ist es uns von großer Bedeutung, dass sich unser Team in unserem Tigaiga Hotel & Suites wie zu Hause fühlt. Wir sind sehr dankbar, dass unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen seit vielen Jahren Teil des Tigaiga sind und sie bei uns ein positives Arbeitsklima genießen.

Ein herausragendes Beispiel dafür ist Luis Pérez, unser ehemaliger Empfangschef, der seit unglaublichen 53 Jahren mit drei Generationen der Familie Talg gearbeitet hat und sogar vier Talg-Generationen kennt.

Auch wenn keine Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mehr aus den Anfangstagen des Hotels dabei sind, so gibt es doch viele, die bereits seit mehreren Jahrzehnten hier tätig sind. Diese langjährige Bindung schafft eine Vertrautheit, die unseren Stammgästen bei jedem Besuch das Gefühl gibt, nach Hause zu kommen. Sie schätzen nicht nur die familiäre Atmosphäre, sondern auch die Kontinuität, die ihnen vertraute Gesichter bei jedem Besuch bietet.

Die Angestellten mit der längsten Betriebszugehörigkeit sind:

- **Miguel García**, Restaurantkellner, seit 1995
- **Marian García**, Rezeptionsleiterin, seit 1995
- **José Luis González**, Restaurantleiter, seit 1996
- **Carmelo Hernández**, Gärtner, seit 1999
- **Damián Pérez**, Abteilungskoch, seit 1999
- **Manuel García Yanes**, Abteilungskoch, seit 2001
- **Manolo Cruz**, Einkaufsleiter, seit 2003
- **Ricardo Díaz**, Buchhaltungsleiter, seit 2004

Unser Team mit 65 Mitarbeiter/innen ist das Herzstück des Tigaiga. Neben ihren Fachkenntnissen bringen sie auch ihre Leidenschaft und ihren Einsatzwillen jeden Tag mit ein. Ihre Treue und ihr Engagement tragen maßgeblich dazu bei, dass wir unseren Gästen stets einen exzellenten Service bieten. Wir schätzen ihr Engagement sehr und sind stolz darauf, ein Team zu haben, das sich mit dem Tigaiga identifiziert und gemeinsam an einem Strang zieht, um unseren Gästen unvergessliche Aufenthalte zu ermöglichen.

# The team

As a family-run business, it is of great importance to us that our team feels at home in our hotel. We are very grateful that our employees have been part of Tigaiga Hotel & Suites for many years and enjoy a positive working environment with us.

An outstanding example of this is Luis Pérez, our former front desk manager, who worked with three generations of the Talg family for an incredible 53 years and even knows four generations.

While no employees from the early days of the hotel remain, many have been with us for several decades. This long-standing commitment creates a familiarity that makes our regular guests feel like they are coming home with every visit. They appreciate not only the familial atmosphere, but also the continuity provided by seeing familiar faces each time they stay with us.

The employees with the longest tenure are:

- **Miguel García**, Restaurant Waiter, since 1995
- **Marian García**, Reception Manager, since 1995
- **José Luis González**, Restaurant Manager, since 1996
- **Carmelo Hernández**, Gardener, since 1999
- **Damián Pérez**, Kitchen Staff, since 1999
- **Manuel García Yanes**, Kitchen Staff, since 2001
- **Manolo Cruz**, Purchasing Manager, since 2003
- **Ricardo Díaz**, Accounting Manager, since 2004

Our team of 65 workers is the heart of Hotel Tigaiga. Along with their expertise, they bring passion and dedication to their work every day. Their loyalty and commitment significantly contribute to our ability to consistently provide excellent service to our guests. We greatly value their dedication and are proud to have a team that identifies with Tigaiga and works together to create unforgettable experiences for our guests.



# Tradition & Weitsicht

Inmitten einer subtropischen Parkanlage thront das Tigaiga auf einem Hügel über dem malerischen Touristenort Puerto de la Cruz und bietet einen atemberaubenden Blick auf den Atlantik. Seit über 60 Jahren heißt das Vier-Sterne-Hotel seine Gäste willkommen, doch die Familie Talg hat eine Geschichte, die noch viel weiter zurückreicht. Mehr als ein ganzes Jahrhundert im Hotel- und Gaststättengewerbe.

## Großvater & Vater Talg

Alles begann mit unserem Großvater Heinrich Talg, der 1894 in Horndorf in der Lüneburger Heide geboren wurde. Nach einer Kellnerlehre im Hotel „Zum weißen Ross“ in Lüneburg zog er nach dem Ersten Weltkrieg nach Spanien. Er arbeitete im Hotel Palace in Madrid und betrieb das Restaurant im Hotel Mondariz in Galizien. Da sich die Saison des beliebten Kurortes nur auf den Sommer beschränkte, nahm er 1922 den Pachtvertrag für das Hotel Quisiana in Teneriffas Hauptstadt Santa Cruz an, das seinerzeit nur in der Wintersaison geöffnet war.

Zu dieser Zeit war aus Heinrich Talg längst Enrique Talg Schulz geworden, denn den Spaniern bereitete es große Schwierigkeiten, seinen Vornamen korrekt auszusprechen. Er trug jetzt auch den Nachnamen seiner Mutter, wie in Spanien üblich, hinter jenem des Vaters. 1934 wurde er Direktor des Gran Hotel Taoro in Puerto de la Cruz, das er später als Pächter übernahm. Als das Hotel Taoro an die HUSA-Hotelkette übergang, wechselte Enrique Talg Schulz, der zu dieser Zeit längst spanischer Staatsbürger war, als Pächter und Direktor zum Hotel Martiánez.

Unser Vater Enrique Talg Wyss wurde 1924 im nordspanischen Vigo geboren und wuchs nach dem frühen Tod seiner Mutter, der Schweizerin Ida Wyss, bei deren Familie auf. Nach dem Ende des Spanischen Bürgerkriegs zog er zu seinem Vater und begann 1945 im Hotel Taoro eine zweijährige Hotelfachlehre, bevor er ins Ausland zog. Er sammelte umfangreiche praktische Erfahrungen im Hotel Palace in Madrid sowie in Häusern in Stockholm, London, St. Moritz und Algeciras. 1957 kehrte Enrique Talg Wyss nach Puerto de la Cruz zurück und stand seinem Vater als Direktionsassistent zur Seite. Gemeinsam entwickelten sie das Projekt Hotel Tigaiga.

# Tradition & vision

Nestled within a subtropical park, Tigaiga Hotel & Suites perches on a hill overlooking the picturesque tourist town of Puerto de la Cruz, offering breathtaking views of the Atlantic Ocean. Welcoming guests for over 60 years, this four-star hotel has a history that extends much further. More than a century in the hotel and restaurant industry.



## Grandfather & father Talg

It all began with our grandfather, Heinrich Talg, born in 1894 in Horndorf in the Lüneburg Heath. After completing a waiter apprenticeship at the "Zum weißen Ross" hotel in Lüneburg. After World War I, he moved to Spain, working at the Hotel Palace in Madrid and operating the restaurant at the Hotel Mondariz in Galicia. As the popular resort town only operated during the summer, he took over the lease for the Hotel Quisiana in Santa Cruz, Tenerife's capital, in 1922, which was only open during the winter season.

By then, Heinrich Talg had become Enrique Talg Schulz, as the Spaniards had difficulty pronouncing his German first name. He also adopted his mother's surname, as is customary in Spain, following his father's. In 1934, he became the director of the Gran Hotel Taoro in Puerto de la Cruz, which he later took over as a lessee. When the Hotel Taoro was acquired by the HUSA hotel chain, Enrique Talg Schulz, by then a Spanish citizen, moved as a lessee and director to the Hotel Martiánez.

Our father, Enrique Talg Wyss, was born in 1924 in northern Spain's Vigo and was raised by his mother's Swiss family after her early death. After the end of the Spanish Civil War, he joined his father and began a two-year hotel apprenticeship at the Hotel Taoro in 1945 before moving abroad. He gained extensive practical experience at the Hotel Palace in Madrid and in establishments in Stockholm, London, St. Moritz, and Algeciras. In 1957, Enrique Talg Wyss returned to Puerto de la Cruz and served as his father's assistant director. Together, they developed the Hotel Tigaiga project.



## Entstehung des Tigaiga

Schon im Jahr 1957, als unser Vater nach Puerto de la Cruz zurückkehrte, begannen die Planungen für das heutige Tigaiga. Dabei übernahm unser Vater die Federführung, während sich unser Großvater um die Finanzierung und die Gestaltung der Gartenanlage kümmerte. Seine Leidenschaft als Hobby-Botaniker spiegelte sich auch im Grundriss des neuen Hauses wider, denn das Hotel sollte wie ein Balkon über den Dächern von Puerto de la Cruz schweben und eine exzellente Aussicht auf den Teide, das Tal von La Orotava und den Atlantischen Ozean bieten.

Bei der Namensgebung wurde angeblich ein Sack Tafelsilber mit der Gravur „HT“ als Inspiration genutzt. So entstand aus den Initialen der ehemaligen Wirkungsstätte der Talgs der Name des neuen Hotels. Nachdem verschiedene Möglichkeiten wie „Hotel Teneriffa“, „Hotel Talg“ und „Hotel Teide“ erwogen wurden, fiel die Wahl schließlich auf „Hotel Tigaiga“. Der Name Tigaiga leitet sich hierbei von einem hohen Felsen ab, der über dem Tal von La Orotava in den Himmel ragt.

Das Hotel Tigaiga wurde schließlich 1958 fertiggestellt und im darauffolgenden Jahr eröffnet. Zu diesem Zeitpunkt gab es noch viel zu tun. Obwohl das Gebäude über 24 Doppelzimmer verfügte, mussten die Gäste zum Essen ins Hotel Martiánez gehen, da die Küche noch nicht einsatzbereit war. Leider erlebte Enrique Talg Schulz die vollständige Fertigstellung nicht mehr, da er 1962 starb. Für seine Verdienste als charismatischer Ausbilder und Impulsgeber für den lokalen Tourismus wurde eine Straße in Puerto de la Cruz nach ihm benannt.



## Das Tigaiga wächst

Das neue Hotel Tigaiga wurde von den Gästen mit Begeisterung angenommen. Daher wurde es nur vier Jahre nach der Eröffnung, um 48 Zimmer und einen Speisesaal erweitert. Im Jahr darauf folgte der Bau des ersten beheizten Pools in Puerto de la Cruz.

Im Jahr 1964 heiratete unser Vater unsere Mutter, Gisela Reineke, eine deutsche Ärztin aus Paderborn. Während unser Großvater eine Leidenschaft für die Gartenarbeit hatte, schlug

## The origin of Hotel Tigaiga

As early as 1957, when our father returned to Puerto de la Cruz, plans for what would become Tigaiga were already underway. Our father took the lead in the planning process, while our grandfather focused on financing and designing the garden area. His passion as an avid amateur botanist was reflected in the layout of the new building. As the future hotel was envisioned to hover like a balcony above the rooftops of Puerto de la Cruz, offering an excellent view of Mount Teide, the La Orotava Valley, and the Atlantic Ocean.

Legend has it that the inspiration for the name came from a sack of silverware engraved with the initials "HT" that our grandfather owned from his time as director of the Hotel Taoro. Thus, the name of the new hotel emerged from the initials of the Talg family's former workplace. After considering various options such as "Hotel Tenerife," "Hotel Talg," and "Hotel Teide," the choice ultimately fell on "Hotel Tigaiga." The name Tigaiga is derived from a high rock that rises into the sky above the La Orotava Valley.

Hotel Tigaiga was finally completed in 1958 and opened the following year. At that time, there was still much to be done. Although the building had 24 rooms, guests had to dine at the Hotel Martiánez as the kitchen was not yet operational. Unfortunately, Enrique Talg did not live to see the completion of the hotel, as he passed away in 1962. In recognition of his contributions as a charismatic educator and promoter of local tourism, a street in Puerto de la Cruz was named after him.

## The Hotel Tigaiga is growing

The new Hotel Tigaiga was enthusiastically received by guests. Therefore, only four years after its opening, it was expanded by 48 rooms and a dining hall. The following year, the first heated pool in Puerto de la Cruz was built.

In 1964, our father married our mother, Gisela Reineke, a German doctor from Paderborn. While our grandfather had a passion for gardening, our father's heart belonged to the mountains and hiking. On Saturdays, he organized excursions for his guests, often including the children. Additionally, he was involved in planning hiking trails and creating the first hiking maps and guides of Tenerife. For his dedication, he was honoured with a rest area named after him at "Risco Miguel" on the hiking trail along the ridge of the Tigaiga rock massif.

Besides his work at the hotel, our father was a founding member of various local, regional, and national tourism associations. For his commitment to developing local hotel culture, he received numerous awards. In 1980, he was the first to receive the Golden HUSA Star as Spain's "Hotel Director of the Year." He was also the first to receive the "Orden al Mérito Hotelero" awarded by the Spanish hotel industry. Our father, Enrique Talg Wyss, passed away on September 27, 2006, World Tourism Day, when he was to receive another environmental prize by TUI. A bust in his honour now stands in Taoro Park as a tribute to his dedication to the tourism sector.

das Herz unseres Vater für die Bergwelt und das Wandern. An Samstagen organisierte er für seine Gäste Ausflüge, zu denen auch die Kinder mitgenommen wurden. Zudem war er an der Planung von Wanderwegen und der Erstellung der ersten Wanderkarten und Wanderführer Teneriffas beteiligt. Für sein Engagement wurde er mit dem nach ihm benannten Rastplatz bei „Risco Miguel“ am Wanderweg auf dem Rücken des Tigaiga-Felsmassivs geehrt.

Neben seiner Arbeit im Hotel war unser Vater Gründungsmitglied verschiedener lokaler, regionaler und nationaler Touristikverbände. Für sein Engagement bei der Entwicklung der lokalen Hotelkultur wurde er mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht. So erhielt er 1980 als erster den goldenen HUSA-Stern als Spaniens „Hotel-Direktor des Jahres“. Auch den vom spanischen Hotelgewerbe vergebenen „Orden al Mérito Hotelero“ bekam er als Erster. Unser Vater Enrique Talg Wyss starb am 27. September 2006, dem Welttourismustag, an dem ihm erneut ein Umweltpreis der TUI überreicht werden sollte. Eine Büste zu Ehren unseres Vaters steht nun im Taoro Park als Würdigung seines Engagements für den Tourismussektor.

## Das Hotel Tigaiga im neuen Jahrtausend

Bei der Führung des Hotels, das inzwischen über 76 Doppelzimmer und sieben Junior-Suiten verfügt, teilen wir uns als Geschwister die Aufgaben. Wir versuchen, die traditionellen Werte mit Nachhaltigkeit und wegweisenden Neuerungen zu verbinden. So werden vielfach Innovationen, die später in vielen Bereichen des kanarischen Hotelwesens eingeführt werden, im Rahmen von Pilotprojekten im Tigaiga erprobt. Für unser Familienhotel im Taoro-Park bringt das den großen Vorteil mit sich, dass wir in Bezug auf Service, Technik und Umweltschutz stets auf dem neuesten Stand sind.

Ein kurzer Auszug aus einigen Highlights:

- **1992:** Der Bau der unterirdischen Lieferantenzufahrt ermöglichte eine optische und akustische Trennung der Gästebereiche von den Versorgungsbereichen samt dem damit verbundenen Lieferverkehr.
- **1995 - 2018:** Beim jährlich organisierten Autokorso „Paseo Turístico“ erkundeten unsere Gäste das Orotava-Tal.
- **1998:** Zwei Zimmer wurden zu barrierefreien Zimmern umgebaut.
- **2000:** In allen Zimmern wurden Klimaanlage eingebaut.
- **2003:** Es wurde ein Wellnessbereich mit Massage und Sauna eingerichtet.
- **2005:** Alle Gäste im Hotel haben nun Internetzugang.
- **2009:** Wir feiern das 50-jährige Bestehen des Hotels Tigaiga.
- **2010:** Die thermische Solaranlage wurde generalüberholt.
- **2011:** Alle Gäste haben von nun an kostenlos WiFi und wir haben die Tigaiga Facebook-Seite eingerichtet.
- **2012:** Der neue digitale Gartenkatalog [garden.tigaiga.com](http://garden.tigaiga.com) wurde veröffentlicht.
- **2013-2015:** Das Hotel Tigaiga wurde in diesen Sommermonaten umfassend renoviert. Alle Gästezimmer und Bade-



zimmer erhielten ein neues Design in Blau und Grün, um Meer und Gartenblick zu betonen. Auch die Rezeption, Empfangshalle und der Salon Atlantico wurden neu dekoriert und möbliert.

- **2016:** Erwerb der Apartmentanlage nur 100 Meter vom Hotel Tigaiga entfernt.
- **2017:** Es erfolgte die entsprechende Umrüstung der neu erworbenen Tigaiga Suites.
- **2018:** Tigaiga arbeitet an einem Pilotprojekt zur Müllreduzierung. Eine neue Kompostieranlage für die Wiederverwertung von Küchen- und Restaurantabfällen wird installiert.
- **2019:** Erstmals erhielten spanische Hotelfachleute einen dualen Ausbildungsabschluss nach deutschem System.
- **2019:** Die Brücke steht: Hotel Tigaiga & Tigaiga Suites kommen sich noch näher.
- **2019:** Die Insolvenz des Reiseveranstalters Thomas Cook Group war für uns ein schwerer Schlag.
- **März 2020 bis September 2021:** Während COVID-19 war das Hotel Tigaiga komplett geschlossen. Die Tigaiga-Suites wurden mit einer Personalbesetzung von nur 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter betrieben.
- **2023:** Alle Hotelzimmer bekommen einen Vinylbelag statt Teppich. Die Solaranlage wird durch eine Photovoltaikanlage ergänzt.
- **2023:** Die Solaranlage wird durch verschiedene Photovoltaikanlagen ergänzt.
- **2024:** Die Klimaanlage wird energieeffizient erneuert.

Wie bei unserem Vater und Großvater verdeutlicht die Kontinuität unserer Leitung des Tigaiga durch uns, Enrique und Irene Talg und unsere Vision für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens. Hinter den Kulissen arbeiten wir ständig daran, den Aufenthalt in der idyllischen, traditionsreichen Hotelanlage im Taoro-Park oberhalb von Puerto de la Cruz sowie in den nur einen Katzensprung entfernten Tigaiga Suites noch angenehmer zu gestalten.

## The Tigaiga Hotel in the new millennium

As siblings, we share the responsibilities of managing the Tigaiga Hotel, which now features 76 double rooms and seven junior suites. We strive to blend traditional values with sustainability and pioneering innovations. Many innovations that are later adopted across the Canary Islands' hotel industry are first tested at the Tigaiga as pilot projects. This keeps our family hotel in Taoro Park at the forefront of service, technology, and environmental protection.

A brief overview of some innovations in recent years:

- **1992:** The construction of an underground supplier access separated guest areas from service areas, reducing visual and acoustic disturbances from delivery traffic.
- **1995 - 2018:** During the "Paseo Turístico," guests explored Tenerife in vintage cars every Sunday before the first Advent.
- **1998:** Our rooms were converted to be barrier-free.
- **2000:** Air conditioning was installed in all rooms.
- **2003:** A wellness area with massage and sauna was established.
- **2005:** All hotel guests now have internet access.
- **2009:** We celebrated the 50th anniversary of the Hotel.
- **2010:** The thermal solar system was overhauled.
- **2011:** Free Wi-Fi was introduced for all guests, and we launched the Tigaiga Facebook page.
- **2012:** The new digital garden catalogue was published at [garden.tigaiga.com](http://garden.tigaiga.com).
- **2013-2015:** The Tigaiga Hotel underwent extensive renovations. All guest rooms and bathrooms received a new design in blue and green to emphasize the sea and garden views. The reception, lobby, and Salon Atlantico were also re-decorated and refurbished.
- **2016:** Acquisition of the apartments just 100 meters from the Tigaiga Hotel.
- **2017:** The newly acquired Tigaiga Suites were upgraded.
- **2018:** Tigaiga started a pilot project for waste reduction. A new composting plant for recycling kitchen and restaurant waste was installed.
- **2019:** For the first time, Spanish hotel professionals received a dual vocational qualification according to the German system.
- **2019:** The bridge stands: Hotel Tigaiga & Tigaiga Suites are now closer.
- **2019:** The insolvency of the travel operator Thomas Cook Group was a heavy blow for us.
- **March 2020 to September 2021:** During COVID-19, the Hotel Tigaiga was completely closed. The Tigaiga Suites continued to operate with a staff of just 8 employees.
- **2023:** All rooms received vinyl flooring instead of carpet. The solar system was supplemented by a photovoltaic system.
- **2023:** The solar system is supplemented by various photovoltaic systems.
- **2024:** The air conditioning system is replaced in an energy-efficient manner.

Like our father and grandfather, our continuous leadership of the Tigaiga by us, Enrique and Irene Talg, underscores our vision for the future development of the business. Behind the scenes, we constantly work to make stays at our idyllic, historic hotel in Taoro Park above Puerto de la Cruz, as well as at the nearby Tigaiga Suites, even more enjoyable.



## Mehr Palmen als Betten

Der Garten, der das Hotel Tigaiga weiträumig säumt, ist so etwas wie unser Markenzeichen. Von Anfang an war der Park ein wichtiger Bestandteil der Anlage und wurde im Laufe der Jahrzehnte stetig erweitert - nicht nur in Bezug auf die Fläche, sondern auch hinsichtlich der Artenvielfalt.

Allein 35 unterschiedliche Palmenarten können hier bestaunt werden. Natürlich ist die kanarische Pflanzenwelt hier in all ihren Facetten vertreten. Da jedoch die einheimische Flora hauptsächlich im Frühling blüht, wird sie durch zahlreiche andere Pflanzenarten ergänzt, die in tropischen und subtropischen Regionen beheimatet sind. So können sich die Gäste das ganze Jahr über an prachtvollen Blüten erfreuen. Die unterschiedlichen Blüteperioden in der Umgebung präsentieren das Hotel stets in einem anderen Kleid.

## More palms than beds

The garden that extensively surrounds the Hotel Tigaiga is something of our trademark. From the beginning, the park has been an essential part of the establishment and has been steadily expanded over the decades—not only in terms of area but also in terms of biodiversity.

There are 35 different species of palms to admire here. Naturally, the Canary Islands' plant life is represented in all its facets. However, since the native flora mainly blooms in the spring, it is complemented by numerous other plant species from tropical and subtropical regions. This way, guests can enjoy magnificent blooms all year round. The different blooming periods in the area ensure that the hotel is always presented in a new light.



## Eine Oase der Ruhe

Der Garten ist gleichermaßen eine Oase der Ruhe wie die grüne Lunge der Hotelanlage. Er lädt zum Verweilen, Entspannen und Genießen ein: Hier kann man unter Palmen und Bäumen lesen und beim Wandeln auf den geschwungenen Wegen zwischen Blumen, Sträuchern und Bäumen die Zeit vergessen. Er bietet viel Abwechslung und besticht zugleich durch seine klare Struktur, denn die verschiedenen Vegetationsarten grenzen die einzelnen Hotelbereiche deutlich voneinander ab. So markiert der Übergang vom grünen Rasen zum Poolbereich die Grenze zwischen der Liegewiese mit ihren schattigen Plätzen und der Badezone mit dem oval geformten Schwimmbe-

## An Oasis of Calm

The garden is both an oasis of calm and the green lung of the hotel complex. It invites guests to linger, relax, and enjoy: one can read under palm trees, and lose track of time while strolling along the winding paths between flowers, shrubs, and trees while also impressing with its clear structure, as the different types of vegetation distinctly define the various areas of the hotel. For example, the transition from green lawns to the pool area marks the boundary between the lawn with its shady spots and the bathing zone with the oval-shaped swimming pool, which offers a fantastic view of the ocean and the center of Puerto de la Cruz.

cken, von dem aus sich ein traumhafter Blick auf den Ozean und das Zentrum von Puerto de la Cruz eröffnet.

Auch die Terrassen, die gerne als Treffpunkt genutzt werden, sind von heckenartigen Pflanzenarrangements umrahmt. Auch bei den Renovierungsarbeiten im Inneren des Hauptgebäudes und der Gästezimmer von 2013 bis 2016 wurden die Farben und Motive der angrenzenden Außenanlagen aufgegriffen, vor allem Grün und Blau, um ein Gefühl von Einheit und Kontinuität zu vermitteln.

## Kleine Geschichte des Gartens

Als Blumenliebhaber legte unser Großvater Enrique Talg Schulz den Grundstein für den Garten. Bereits im Jahr 1940 erwarb er das Gelände, auf dem sich heute die Anlagen des Hotel Tigaiga befinden. Aus einer Vulkan-Geröllhalde schuf er einen Nutzgarten und eine Bananenplantage. Nach der Grundsteinlegung für das Hotel im Jahr 1958 entstand hier ein großer Garten auf 4.000 m<sup>2</sup>, geprägt von blühenden Bäumen wie dem Tulpenbaum.

Im Jahr 1961 wurde die Anlage mit der Auszeichnung „Por un Tenerife más bello, limpio, alegre y optimista“ prämiert, deren Ziel es war, Teneriffa noch schöner, sauberer und fröhlicher zu machen. Die nächsten drei Jahrzehnte betreute unsere Mutter Dr. Gisela Reineke den Hotelgarten mit größter Sorgfalt. Sie führte botanische Touren durch und erstellte Kataloge des Gartens in Deutsch und Englisch, um unseren Gästen die subtropische Flora näherzubringen.

Im Jahr 1995 übernahm unsere Schwester Ursula Talg die Verantwortung für den Garten und erweiterte die Pflanzensammlung. Im Jahr 2002 wurde schließlich der Vertrag für eine 3.300 m<sup>2</sup> große Parzelle neben dem Hotelgrundstück abgeschlossen und die spröde Malpaís-Landschaft wurde in den farbenfrohen „Jardín Carolina“ verwandelt. In diesem Garten sind vor allem einheimische Pflanzen der Kanarischen Inseln vertreten.

Im Jahr 2013 wurden die Parkplätze von der Hoteleinfahrt weg verlegt, sodass die Gartenwelt unsere Gäste nun vom ersten Augenblick an begrüßt. Durch die vielen Erweiterungen und das kontinuierliche Engagement können nunmehr ganze 7.000 m<sup>2</sup> Garten bestaunt werden, die heute das gesamte Hotelgebäude umrahmen.



The terraces, often used as meeting points, are framed by hedge-like plant arrangements. During the renovation of the main building's interior and guest rooms from 2013 to 2016, the colours and motifs of the surrounding outdoor areas were incorporated, especially green and blue, to convey a sense of unity and continuity.

## A brief history of the garden

As a flower enthusiast, our grandfather Enrique Talg Schulz laid the foundation for the garden. As early as 1940, he acquired the land where the Hotel Tigaiga now stands. He transformed a volcanic rubble field into a vegetable garden and a banana plantation. After the hotel's groundbreaking in 1958, a large garden of 4,000 m<sup>2</sup> emerged, characterized by flowering trees like the tulip tree.

In 1961, the complex was awarded the distinction "Por un Tenerife más bello, limpio, alegre y optimista," which aimed at making Tenerife even more beautiful, clean, cheerful, and optimistic. For the next three decades, our mother, Dr. Gisela Reineke, tended the hotel garden meticulously. She conducted botanical tours and created catalogues of the garden in German and English to familiarize our guests with the subtropical flora.

In 1995, our sister Ursula Talg took over responsibility for the garden and expanded the plant collection. In 2002, a contract was finalized for a 3,300 m<sup>2</sup> plot next to the hotel property, and the barren Malpaís landscape was transformed into the colorful "Jardín Carolina." This garden primarily features native plants of the Canary Islands.

In 2013, the parking lots were relocated from the hotel entrance, so the garden world now greets our guests from the very first moment. Through numerous expansions and continuous dedication, an impressive 7,000 m<sup>2</sup> of garden can now be admired, encompassing the entire hotel building.



## Des Gartens Website

Größe und Vielfalt des Gartens können Sie heute auf einer eigenen Website bestaunen: **garden.tigaiga.com**. Dort finden Sie einen übersichtlichen Plan des Hotels sowie eine umfangreiche Sammlung von Panoramafotos, die viele Orte und Eindrücke im Hotelgebäude sowie auf den Außenanlagen festhalten.

Das Herzstück der Website ist ein umfangreicher Pflanzenkatalog, der mit vielen Fotos illustriert ist und über 250 verschiedene Pflanzen in Deutsch, Englisch und Spanisch präsentiert. Die Suchfunktion ermöglicht es Ihnen, Pflanzen nach verschiedenen Kriterien wie Namen, Pflanzenart, Familie, Blütenfarbe, Standort oder Herkunft zu finden. Dadurch können Sie genaueres über eine Pflanze erfahren, die Sie im Hotelgarten gesehen haben, von der Sie aber nur noch den ungefähren Ort oder die Farbe in Erinnerung haben. So können Sie auch von zu Hause aus die fröhliche Blütenpracht des Hotel Tigaiga genießen. Vor Ort steht die botanische Gartenführung allen Gartenfreunden offen.



## The garden's website

You can now explore the size and diversity of the garden on the website: **garden.tigaiga.com**. There, you will find a clear layout of the hotel grounds along with an extensive collection of panoramic photos capturing various places and impressions both inside the hotel building and throughout the outdoor areas.

The centrepiece of the website is an extensive plant catalogue, richly illustrated with over 250 different plants presented in German, English, and Spanish. The search function allows you to find plants based on various criteria such as name, type of plant, family, flower colour, location, or origin. This enables you to learn more about a plant you may have seen in the hotel garden, but only remember its approximate location or colour. Thus, you can enjoy the vibrant floral displays of Hotel Tigaiga from the comfort of your home. On-site, botanical garden tours are open to all gardening enthusiasts.



# Nachhaltigkeit im Tigaiga

Nachhaltigkeit wird im Tigaiga großgeschrieben und durch kontinuierliche, kleine Schritte umgesetzt. Unter der Leitung unserer Schwester, der Direktorin Irene Talg, wird das Hotel stets den neuesten nachhaltigen Erkenntnissen angepasst. Das Hotelgebäude aus den fünfziger Jahren wurde regelmäßig renoviert und der Betrieb langfristig ökonomisch, ökologisch und sozial optimiert.

Die Wurzeln des Umweltbewusstseins sehen wir in der Gartenleidenschaft unseres Großvaters und der Wanderleidenschaft unseres Vaters. Die bioklimatisch vorteilhafte Ausrichtung sorgt für eine tolle Aussicht auf Atlantik und Teide von jedem Zimmer und gute Luftzirkulation, was den Energieverbrauch reduziert. Es gibt somit im Tigaiga keine warmen Süd- und kühlen Nordzimmer, sondern nur wohltemperierte Ost- und Westzimmer, was sich auch günstig auf den Energieverbrauch und die Betriebskosten auswirkt.

## Erneuerbare Energie

Im Tigaiga steht die optimale Nutzung von Sonnenenergie im Zentrum der Umweltschutzbemühungen. Unser Großvater und Vater haben bei der Anlage des Schwimmbeckens die ovale Form gewählt, damit der Schatten des Gebäudes nicht auf den Pool fällt und die Sonne den ganzen Tag auf das Wasser strahlen kann. Der Boden des Beckens wurde später dunkel beschichtet, um die Absorption der Sonnenstrahlen zu erhöhen.

Alle Hotelzimmer sind gut durch Tageslicht beleuchtet, einschließlich der Badezimmer, die Fenster haben, die sichtbar werden, wenn man den Badezimmerspiegel, der als Schiebetür angebracht ist, zur Seite schiebt. Die Verlegung der Büros der Angestellten auf die Sonnenseite hat sowohl das Arbeitsklima als auch den Einsatz von elektrischem Licht erheblich reduziert.

Das Tigaiga nimmt auch im Bereich ökologischer Maßnahmen häufig eine Vorreiterrolle ein. Bereits im Jahr 1982 setzten wir als erstes Hotel auf den Kanarischen Inseln auf thermische Sonnenenergie. Die Anlage zur Erzeugung thermischer Sonnenenergie befindet sich auf dem Dach des Hotels und ist gut erkennbar, wenn man aus Richtung des Ortskerns von Puerto de la Cruz zur gelben Hotelfassade hinauf blickt. Diese Anlage wurde nun, in den letzten Jahren, durch eine 150 kWp Photovoltaikanlage weitläufig ergänzt.

# Sustainability in Tigaiga

Sustainability is a top priority at Tigaiga and is implemented through continuous, incremental steps. Under the leadership of our sister, Director Irene Talg, the hotel is always updated with the latest sustainable practices. The 1950s hotel building has been regularly renovated, and its operations optimized for long-term economic, ecological, and social sustainability.

We trace the roots of our environmental consciousness to our grandfather's passion for gardening and our father's love of hiking. The bioclimatically advantageous orientation of the hotel provides a wonderful view of the Atlantic Ocean and Mount Teide from every room, as well as excellent air circulation, which reduces energy consumption. Additionally, at Hotel Tigaiga, there are no warm south-facing rooms and cool north-facing rooms, only well-tempered east- and west-facing rooms. This also positively impacts energy consumption and reduces the operational costs of heating and air conditioning.

## Renewable energy

At Tigaiga, the optimal use of solar energy is at the heart of our environmental protection efforts. Our grandfather and father chose the oval shape of the swimming pool so that the building's shadow wouldn't fall on the pool, allowing the sun to shine on the water all day. The pool's bottom was later coated dark to increase the absorption of sunlight.

All hotel rooms are well-lit by daylight, including the bathrooms, which have windows that become visible when you slide the bathroom mirror, acting as a sliding door, to the side. Moving the staff offices to the sunny side has significantly improved the working environment and reduced the use of electric lighting.

Tigaiga often takes a pioneering role in ecological measures. As early as 1982, we became the first hotel in the Canary Islands to use thermal solar energy. The thermal solar energy system is located on the hotel's roof and is easily visible when looking up at the yellow hotel facade from the town centre of Puerto de la Cruz. In recent years, this system has been extensively supplemented by a 150 kWp photovoltaic system.

## Schritt für Schritt...

Schritt für Schritt setzen wir Umweltmaßnahmen um, die oft unauffällig sind. Bereits lange vor gesetzlichen Vorschriften wurden LEDs und Wassersparfilter installiert. In den öffentlichen Bereichen stehen Topfpflanzen statt Schnittblumen, die Flure haben geräuschkämmende Teppiche, und der Aufzug zum Speisesaal ist ein wenig versteckt, um die Gäste dazu ermutigen, den kürzeren Weg über die Treppe zu nehmen.

Mitarbeitende werden einbezogen und regelmäßig weitergebildet. In Treffen analysieren wir, wie Arbeitsabläufe in Bezug auf Gästekomfort und Arbeitsschutz verbessert werden können. Unsere Wäscherei achtet auf die sparsame Dosierung umweltschonender Waschmittel, im Garten wird Wasser optimal genutzt und in der Küche steht Mülltrennung im Fokus.

Alle Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltbelastung, messen und erfassen wir im laufenden Hotelbetrieb. Mit Freude haben wir festgestellt, dass sich der Energie- und Wasserverbrauch pro Übernachtung in den letzten Jahrzehnten erheblich reduziert hat. Der jährliche Umweltbericht, von externen Gutachtern verifiziert, ist auf unserer Tigaiga-Website einsehbar: [tigaiga.com/de/nachhaltigkeit](https://tigaiga.com/de/nachhaltigkeit).

Der Umweltschutz trifft bei uns jedoch auf Herausforderungen. Beispielsweise bieten wir Joghurt weiterhin in Plastikbechern an, um Lebensmittelabfälle zu reduzieren. Stets gilt es, im Kleinen Lösungen zu finden, um das große Ganze zu verbessern. Unsere Gäste tragen wesentlich zum ausgeprägten Umweltbewusstsein im Tigaiga bei, indem sie wertvolle Vorschläge machen.

## Step by step...

Step by step, we implement environmental measures that are often subtle. Long before legal requirements, we installed LEDs and water-saving filters. In public areas, we use potted plants instead of cut flowers, the hallways have sound-absorbing carpets, and the elevator to the dining room is somewhat hidden to encourage guests to take the shorter route via the stairs.

Our staff are actively involved and regularly trained. In meetings, we analyse how workflows can be enhanced concerning guest comfort and occupational safety. Our laundry focuses on the economical use of eco-friendly detergents, water is optimally used in the garden, and waste separation is a priority in the kitchen.

We measure and track all measures to reduce environmental impact during ongoing hotel operations. We are pleased to note that energy and water consumption per overnight stay has significantly decreased over the past decades. The annual environmental report, verified by external auditors, is available on our website [tigaiga.com/en/sustainability](https://tigaiga.com/en/sustainability).

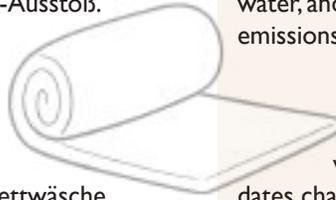
However, environmental protection comes with challenges. For instance, we continue to offer yogurt in plastic cups to reduce food waste. We always strive to find small solutions to improve the bigger picture. Our guests contribute significantly to the strong environmental awareness at Tigaiga by making valuable suggestions.



## Der Gast

2012 nahm unser Hotel am „Effi“-Pilotprojekt teil. Dieses System maß den Energieverbrauch der Gäste bei Strom, Wasser und Klimaanlage und berechnete den CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Der Umweltschutz in unserem Hotel muss sowohl den Gästekomfort als auch die Rechtslage berücksichtigen, was nicht immer deckungsgleich ist. Beispielsweise schreibt ein Gesetz vor, Handtücher und Bettwäsche alle drei Tage zu wechseln. Daher gibt es in den Zimmern des Tigaiga Hinweisschilder, damit Gäste selbst entscheiden können, wann die Zimmer gereinigt oder Wäschestücke gewechselt werden sollen.



## Umweltschutz MIT der Region

Trotz aller Bemühungen ist der Spielraum für Umweltschutz in einem kleinen Hotel begrenzt. Daher engagieren wir uns im regionalen Hotelierverband, etwa für die fachgerechte Entsorgung von Sondermüll. Für Umweltzertifikate mussten wir nachweisen, dass nicht nur unser Hotel, sondern auch das Entsorgungsunternehmen die Abfälle korrekt trennt.

Ein Beispiel ist die Entsorgung von Speiseöl. Anfangs dauerte es ein Jahrzehnt, bis ein Abnehmer gefunden wurde. Mit zunehmender Beteiligung anderer Hotels wurden die Transportkosten übernommen. Heute wird für das Altöl bezahlt, da es zur Biodieselherstellung verwendet wird. Nachhaltigkeit im Tigaiga ist eine Erfolgsgeschichte.



## Förderung von Ausbildungsprogrammen

Wir investieren zudem in die Ausbildung und Förderung der jungen Generation von Hotelfachleuten durch Partnerschaften mit Organisationen wie FEDA Madrid. Diese Programme ermöglichen es jungen Menschen, eine fundierte Ausbildung im Hotelfach zu erhalten und sich in verschiedenen Bereichen zu spezialisieren. Dadurch tragen wir dazu bei, Fachkräfte für die Zukunft auszubilden und die Branche zu stärken.

## The guest

In 2012, our hotel participated in the pilot project “Effi”. This system measured guests’ energy consumption for electricity, water, and air conditioning, and calculated the associated CO<sub>2</sub> emissions.

Environmental protection in our hotel must consider both guest comfort and legal requirements, which do not always align. For example, a law mandates changing towels and bed linens every three days. Therefore, Tigaiga rooms have signs allowing guests to decide when they want their rooms cleaned or linens changed.

## Environmental protection WITH the region

Despite all efforts, the scope for environmental protection in a small hotel is limited. Therefore, we actively participate in the regional hotel association, for example, to ensure the proper disposal of special waste. To obtain environmental certificates, we had to prove that not only our hotel but also the disposal company correctly separates waste.

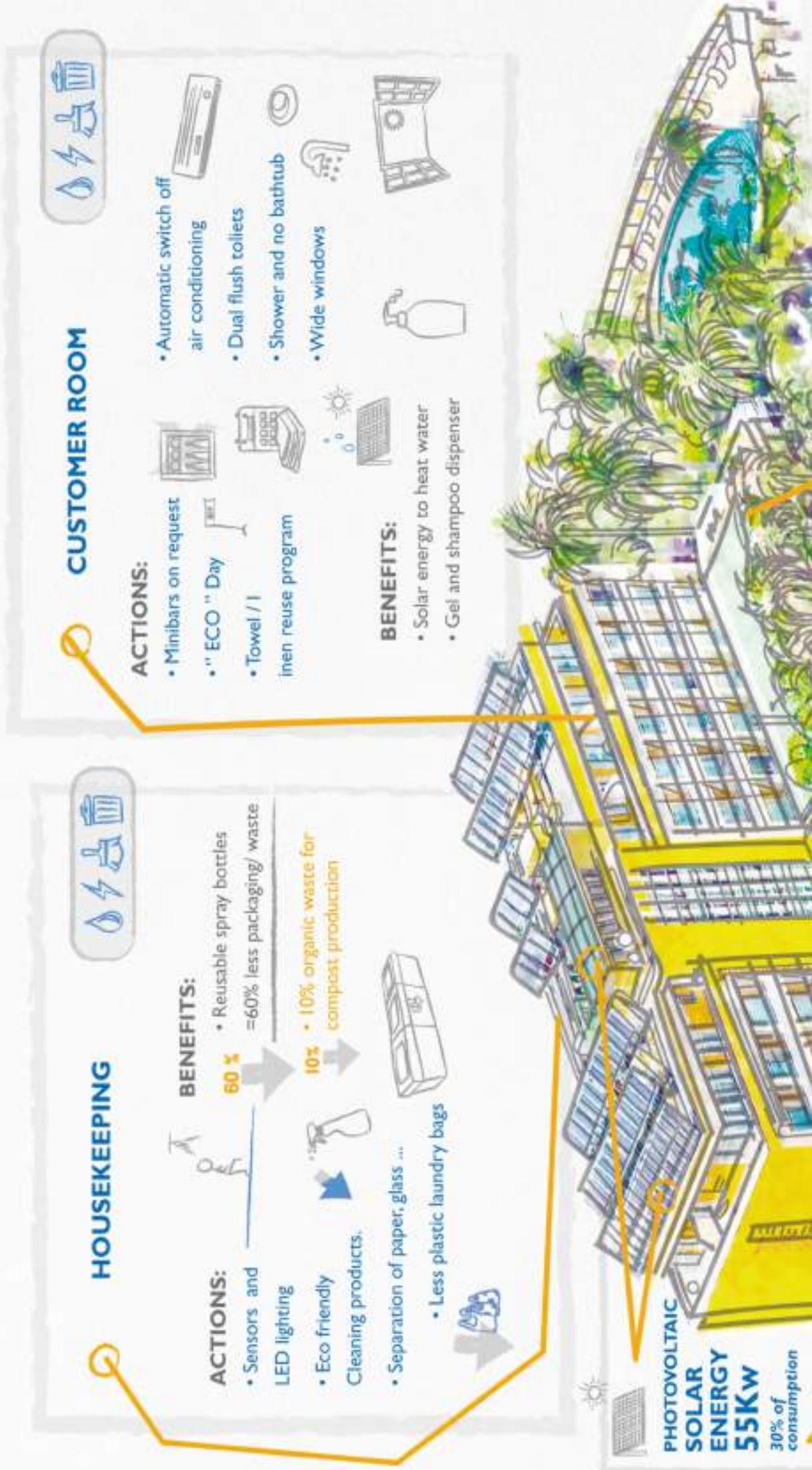
One example is the disposal of cooking oil. Initially, it took a decade to find a buyer. As more hotels joined in, transportation costs were covered. Today, used oil is purchased for its use in biodiesel production. Sustainability at Tigaiga is a success story.

## Promotion of training programs

We also invest in the education and development of the younger generation of hotel professionals through partnerships with organizations like FEDA Madrid. These programs provide young people with comprehensive training in the hotel industry, and allow them to specialize in various areas. By doing so, we contribute to the training of future professionals and strengthening the industry as a whole.



# ENVIRONMENTAL MANAGEMENT IN OUR HOTEL



## HOUSEKEEPING

- ACTIONS:**
- Sensors and LED lighting
  - Eco friendly Cleaning products.
  - Separation of paper, glass ...
  - Less plastic laundry bags
- BENEFITS:**
- Reusable spray bottles =60% less packaging/ waste
  - 10% organic waste for compost production



## CUSTOMER ROOM

- ACTIONS:**
- Minibars on request
  - "ECO " Day
  - Towel / linen reuse program
- BENEFITS:**
- Solar energy to heat water
  - Gel and shampoo dispenser
- Additional Actions:**
- Automatic switch off air conditioning
  - Dual flush toilets
  - Shower and no bathtub
  - Wide windows

PHOTOVOLTAIC  
SOLAR ENERGY  
**55KW**  
30% of consumption



## GARDENS

### ACTIONS:

- Gardener training
- Guide of plants. [garden.tigaiga.com](http://garden.tigaiga.com)
- Spice garden
- Appropriate irrigation training
- Reusable garden cleaning bags

### BENEFITS

- Relaxation
  - Botanical awareness
- CO2** ↓
- Compost generation



## RESTAURANT

### ACTIONS:

- Use of local products
- No plastic bottles
- Recycling: glass, paper
- Smaller tablecloth size (savings on washes)

### BENEFITS:

- Sustainable purchasing policy
- Wide windows
- No individual portions in the buffet
- No plastic bottles or straws



## KITCHEN

### ACTIONS:

- Recycling of used cooking oil
- Cleaning products. Reusable spray bottles
- Separation of organic waste

### BENEFITS:

- Reusable spray bottles = 60% less packaging/ waste
- 10% organic waste for compost production



# ENVIRONMENTAL MANAGEMENT



**CYCLING FRIENDLY**  
to promote eco-transport



**PHOTOVOLTAIC SOLAR ENERGY 65KW**  
95% of consumption  
**EXCESS ENERGY TO HOTEL TIGAIGA**



**SOLAR HEATED POOL**  
Covered in winter

**GARDENS**

**ACTIONS:**

- Gardener training
- Guide of plants. [garden.tigaiga.com](http://garden.tigaiga.com)
- Appropriate irrigation training
- Reusable garden cleaning bags

**BENEFITS**

- Relaxation
  - Botanical awareness
  - CO<sub>2</sub> reduction
- CO<sub>2</sub>**  
Compost generation

**KITCHEN**

**ACTIONS:**

- Recycling of used cooking oil
- Cleaning products. Reusable spray bottles
- Separation of organic waste

**BENEFITS:**

- Reusable spray bottles = 60% less packaging/ waste
- 10% organic waste for compost production

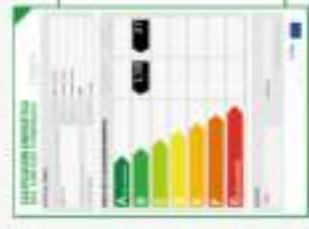
**RESTAURANT**

**ACTIONS:**

- Use of local products
- No plastic bottles
- Recycling: glass, paper ...
- Smaller tablecloth size (savings on washes)

**BENEFITS:**

- Sustainable purchasing policy
- Wide windows
- No individual portions in the buffet
- No plastic bottles or straws



hotel  
**tigaiga**  
& suites  
tenerife



## Kreislaufwirtschaft im Tigaiga: Kompost aus Speiseresten

Im Tigaiga schreiben wir Kreislaufwirtschaft groß. Wiederverwendung und Recycling haben hohe Priorität, und wir setzen uns dafür ein, Abfälle zu vermeiden und stattdessen zu recyceln. Dieses nachhaltige Konzept gilt für alle Bereiche, einschließlich Restaurant und Küche.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Entsorgung von Speiseresten und Küchenabfällen. Pro Jahr werden über 10 Tonnen biologisch abbaubare Abfälle zerkleinert und in einem Kompost umgewandelt, wobei dieser Prozess aufgrund der örtlichen Temperatur und Luftfeuchtigkeit nur etwa einen Monat dauert.

Der daraus gewonnene Kompost wird von den Gärtnern verwendet, um die Pflanzen in den Gartenanlagen des Tigaiga zu düngen. Durch diese Maßnahme verringern wir die Umweltbelastung nicht nur durch weniger Müllproduktion, sondern auch durch den reduzierten Transportaufwand. Zudem fördern wir gesunde Böden, was zu einem geringeren Wasserverbrauch und weniger Einsatz von Pestiziden führt.



## Circular economy at Tigaiga: Composting food waste

At Tigaiga, we are committed to a circular economy. Reuse and recycling are top priorities, as we strive to minimize waste and maximize recycling. This sustainable approach extends to all areas of our operations, including our restaurant and kitchen.

Special attention is paid to the disposal of food waste and kitchen waste. Over 10 tons of biodegradable waste are shredded each year and turned into compost, a process that only takes about a month due to the local temperature and humidity.

The resulting compost is used by the gardeners to fertilize the plants in the Tigaiga gardens. Through this measure, we reduce our environmental impact not only by producing less waste, but also by reducing transportation costs. We also promote healthy soil, which leads to lower water consumption and less use of pesticides.

# Genussvolle Vielfalt mit lokalen Produkten

Im Hotel Tigaiga legt unsere Küchenbrigade besonderen Wert auf Qualität und lokale Produkte. Modernste Küchentechnologie und regionale Zutaten sorgen für hervorragende Geschmackserlebnisse. Unser Frühstücksbuffet bietet eine Vielzahl an Eierspeisen, Früchten, Brot- und Gebäcksorten sowie Fleisch- und Käsevariationen, darunter hausgemachte Marmeladen und Müsli nach eigenem Rezept. Abends bieten wir im Rahmen der Halbpension Menüoptionen sowie ein Buffet mit vielfältigen Speisen.

Unser Motto lautet: „Wir fördern lokale Produkte, damit Menschen reisen, nicht Lebensmittel.“ Obst und Gemüse beziehen wir bevorzugt von Bauernhöfen vor Ort, um Frische zu garantieren, Umweltbelastungen zu reduzieren und die lokale Wirtschaft zu unterstützen. Unser à la carte Restaurant mit beliebter Gartenterrasse bietet Snacks und Menüs für Gäste und Einheimische.



## Enjoy a variety of local products

At Hotel Tigaiga, our kitchen team places great importance on quality and local products. Cutting-edge kitchen technology and regional ingredients ensure exceptional taste experiences. Our breakfast buffet offers a wide selection of egg dishes, fruits, breads, pastries, meats, and cheeses, including homemade jams and muesli from our own recipe. In the evenings, we provide a range of menu options and a buffet with diverse dishes as part of our half-board service.

Our motto is: "We promote local products so that people travel, not food." We source fruits and vegetables primarily from local farms to ensure freshness, reduce environmental impact, and support the local economy. Our à la carte restaurant, with its popular garden terrace, offers snacks and menus for both guests and locals.

# Tigaiga Suites



## Idylle & Traumblick

Der Ausblick von den weitläufigen Terrassen unserer Apartmentanlage ist einfach traumhaft. In der Ferne leuchtet die Kapelle Ermita de la Cruz als ein kleiner, weißer Farbtupfer über den Dächern von Puerto de la Cruz. Sie steht auf dem Berg Montaña de los Frailes, ein 370 Meter hoher Vulkankegel nahe El Monasterio. Gut 2.000 Meter höher erstreckt sich der langgezogene, mit hohen Kiefern bewachsene Tigaiga Bergrücken und über allem thront mit 3.715 Metern Höhe der majestätische Vulkan Teide, Teneriffas Wahrzeichen. Während der Großteil des Jahres zeigt sich der Teide in vulkansteingrauem Gewand, im Winter trägt er eine weiße Schneedecke.

Unsere Tigaiga Suites bieten neben einem spektakulären Ausblick auch besonderen Komfort. Seit der Wiedereröffnung im Juni 2017 bietet unsere Anlage 34 geräumige Apartments, davon 30 mit Südwest-Ausrichtung und großzügigen Terrassen. Die Apartments sind ca. 70 Quadratmeter groß, mit einem Schlafzimmer für zwei Personen oder zwei Schlafzimmern für bis zu vier Personen. Jedes Apartment verfügt über ein Badezimmer mit Badewanne und separater Dusche, eine komplett ausgestattete Küche, TV und WLAN im Wohnraum.

## Idyll & dreamlike view

The views from the expansive terraces of our apartment complex are simply breathtaking. In the distance, the white chapel of Ermita de la Cruz glistens above the rooftops of Puerto de la Cruz, perched on the Montaña de los Frailes, a 370-meter high volcanic cone near El Monasterio. Towering above at 3,715 meters, the majestic Teide Volcano, Tenerife's landmark, stands tall. While the Teide is often draped in gray volcanic stone, in winter it is adorned with a blanket of snow.

Our Tigaiga Suites offer not only spectacular views but also exceptional comfort. Since reopening in June 2017, our complex features 34 spacious apartments, with 30 of them oriented southwest and featuring large terraces. Each apartment is about 70 square meters, with one bedroom for two people or two bedrooms for up to four people. Every apartment includes a bathroom with a bathtub and separate shower, a fully equipped kitchen, as well as TV and Wi-Fi in the living area.

The complex is equipped with elevators and provides excellent guest services. The reception is open daily in the morning and is just a two-minute walk from the hotel. The apartments

Unsere Wohnanlage verfügt über Aufzüge und eine gute Gästebetreuung. Die Rezeption ist täglich morgens besetzt und nur zwei Gehminuten vom Hotel entfernt. Die Apartments werden regelmäßig gereinigt, die Bettwäsche wöchentlich gewechselt. Das Frühstück ist inklusive und kann im Restaurant oder auf der Gartenterrasse genossen werden.

Ein großer Aufenthaltsraum bietet Platz für gemeinsame Aktivitäten, während die Privatsphäre der Apartments gewahrt bleibt. Unser beliebter Poolbereich mit Palmen und Tennisplatz lädt zum Schwimmen, Sonnenbaden und Entspannen ein.

Die in den Berghang gebaute Anlage bietet eine Brücke vom 5. Stock über den Garten zum Gehweg, was den Zugang zum Hotel und zu den Restaurants erleichtert. Für Aktivurlauber und -urlauberinnen gibt es Pilates-Kurse und E-Bike-Verleih, um die Umgebung zu erkunden und die Naturschönheiten der Insel zu genießen.

are cleaned regularly, and bed linens are changed weekly. Breakfast is included and can be enjoyed either in the restaurant or on the garden terrace.

A large lounge area is available for communal activities while maintaining the privacy of the apartments. Our popular pool area, surrounded by palm trees and featuring a tennis court, invites you to swim, sunbathe, and relax.

Built into the mountainside, the complex features a bridge from the 5th floor over the garden to the walkway, providing easy access to the hotel and its restaurants. For active guests, we offer Pilates classes and e-bike rentals to explore the surroundings and enjoy the island's natural beauty.





## Im Wandel der Zeit

Das einzigartige Klima und die Landschaft rund um Puerto de la Cruz haben Menschen schon immer fasziniert. Im Tal von La Orotava lag das Taoro-Reich, das mächtigste der neun Guanche-Reiche. Mit der Kolonisation Amerikas im 15. Jahrhundert wurden die Kanarischen Inseln zu einem wichtigen Atlantik-Stützpunkt, über den auch amerikanisches Silber auf die Insel kam. Ende des 15. Jahrhunderts erwarb Alonso Fernández de Lugo Ländereien bei Los Realejos. 1604 wurde das Castillo San Felipe an der Playa Jardín erbaut, um sich gegen englische Piraten zu verteidigen. Der kanarische Malvasia-Wein aus Teneriffas „Isla Baja“ wurde nach London exportiert.

Puerto de la Cruz entstand vor etwa 400 Jahren als Hafen von La Orotava. 1620 wurde die Casa de la Real Aduana, das königliche Zollhaus, errichtet und beherbergt heute das Museo de Arte Contemporáneo Eduardo Westerdahl (MACEW). Mitte des 17. Jahrhunderts wurde die erste Mole am Fischerhafen aufgeschüttet. Nach dem Vulkanausbruch 1706 übernahm Puerto de la Cruz viele Funktionen des von Lavamassen begrabenen Hafens in Garachico. Im 18. Jahrhundert wurde Teneriffa ein Magnet für Naturforscher: 1788 wurde der „Jardín Botánico de la Orotava“ angelegt, und 1799 begann Alexander von Humboldt seine Südamerika-Expedition mit einer Besteigung des Teide. 1808 erhielt Puerto de la Cruz unter Napoleon den Status einer eigenständigen Gemeinde.

### Die Anfänge des Tourismus

Nach der lateinamerikanischen Unabhängigkeit in den 1820er Jahren wandelte sich das Erscheinungsbild von Puerto de la Cruz. Der Tourismus löste den Handel ab. Die Briten eröffneten die ersten Pensionen um die Plaza del Charco. Um 1880 verstärkte sich der Tourismus, nachdem die lindernde und heilende Wirkung des Klimas im Tal von La Orotava bei verschiedenen Krankheiten, wie Tuberkulose, erkannt worden war.

## Through the ages

The unique climate and landscape surrounding Puerto de la Cruz has always captivated visitors. Nestled in the La Orotava Valley was the Taoro Kingdom, the most powerful of the nine Guanche kingdoms. With the colonization of the Americas in the 15th century, the Canary Islands became a key Atlantic outpost, through which American silver was transported. By the end of the 15th century, Alonso Fernández de Lugo acquired lands near Los Realejos. In 1604, Castillo San Felipe was constructed at Playa Jardín to defend against English pirates, and the Canarian Malvasia wine from Tenerife's "Isla Baja" was exported to London.

Puerto de la Cruz was established about 400 years ago as the port for La Orotava. In 1620, the Casa de la Real Aduana, the Royal Customs House, was built and now houses the Museo de Arte Contemporáneo Eduardo Westerdahl (MACEW). In the mid-17th century, the first pier was constructed at the fishing port. After the volcanic eruption of 1706, Puerto de la Cruz took over many functions from the port of Garachico, which was buried under lava flows. The 18th century saw Tenerife become a magnet for naturalists: in 1788, the "Jardín Botánico de la Orotava" (Botanical Garden of Orotava) was created, and in 1799, Alexander von Humboldt began his South American expedition with a climb of Mount Teide. In 1808, under Napoleon, Puerto de la Cruz was granted the status of an independent municipality.

### The beginnings of tourism

Following Latin America's independence in the 1820s, Puerto de la Cruz underwent a transformation. Tourism began to replace trade as the town's main economic activity. The British were pioneers in this new era, establishing the first guesthouses around Plaza del Charco. By the 1880s, tourism had gained momentum as the healing and soothing effects of the climate in the La Orotava Valley were recognized for treating various ailments, including tuberculosis.

One notable example from this era is the classic Canarian hotel, Hotel Monopol. In 1890, The Taoro Company Limited opened the luxurious Gran Hotel Taoro on a hillside. The hotel's impressive façade and elegant gardens led to the ironic observation that the bourgeois elite were continuing the tradition of building grand structures, reminiscent of the castles once constructed by displaced nobility in their quest for opulence.

### The 20th century

The 1920s brought notable figures to Tenerife, including the famous crime writer Agatha Christie, who visited Puerto de la Cruz. Today, a week of theatre performances each year celebrates her connection to the town. Thirty years later, the yacht

Ein Beispiel aus dieser Zeit ist das kanarische Hotel „Monopol“. 1890 eröffnete die „The Taoro Company Limited“ das Gran Hotel Taoro auf einem Hügel. Die beeindruckende Fassade und die eleganten Gartenanlagen führten zu der ironischen Bemerkung, dass die Elite des Bürgertums wohl den Bau von Schlössern, der einstigen Domäne des von Revolutionen vertriebenen Adels, auf ihre Weise fortsetzen würde.

## Das 20. Jahrhundert

In den 1920er Jahren zog es auch Prominenz nach Teneriffa: Die Krimi-Autorin Agatha Christie besuchte Puerto de la Cruz und heute erinnert eine jährliche Theaterwoche an sie. Drei Jahrzehnte später ankerten die Yacht des milliarden-schweren Reeders Aristoteles Onassis und sein schwergewichtiger Mitreisender, Sir Winston Churchill, im Hafen vor der Casa de la Aduana. Churchill ließ sich von Onassis in einem Fiat 500 über die Insel fahren.

In den 1960er Jahren setzte der Fremdenverkehr in seiner heutigen Form ein und hinterließ teils unattraktive bauliche Spuren. Künstler und Planer in Puerto de la Cruz wollten gegen die europaweit entstandenen Betonburgen ankämpfen und schufen naturorientierte Gestaltungselemente. Anfang der 1970er Jahre entwarf César Manrique das Schwimmbad Lago Martiánez und den Strand Playa Jardín.



Diese Epoche erlebte auch die Gründung des Loro Parque, der zu einer der größten Touristenattraktionen der Insel wurde. Weniger bekannt ist, dass 1963 auch Paul McCartney, George Harrison und Ringo Starr in Puerto de la Cruz verweilten, um ihre Freunde Astrid Kirchherr und Klaus Voormann aus Hamburger Tagen zu besuchen. Kirchherr, bekannt als Schöpferin der Pilzkopf-Frisur, und Voormann, Grafiker für das „Revolver“-Cover, empfingen die Beatles im Tal von La Orotava.

Heute blickt Puerto de la Cruz auf seine abwechslungsreiche Geschichte zurück. Vom Handelsposten zum Kurort und Künstlerort hat sich die Stadt zu einem beliebten Ferienziel entwickelt. Moderne Fußgängerzonen und städtebauliche Anstrengungen bewahren die Geschichte und bieten zugleich alle Annehmlichkeiten für einen gelungenen Urlaub.



of billionaire shipping magnate Aristotle Onassis, along with his distinguished guest Sir Winston Churchill, anchored in the harbour near the Casa de la Aduana. Churchill was driven around the island in a Fiat 500 by Onassis.

The 1960s marked the beginning of modern tourism on Tenerife, which brought both opportunities and challenges. The influx of tourists led to some unattractive developments, sparking a response from artists and planners in Puerto de la Cruz who sought to counteract the wave of concrete buildings sweeping across Europe. In the early 1970s, César Manrique designed the Lago Martiánez swimming pool and Playa Jardín beach, both of which remain popular attractions.

This era also saw the creation of Loro Parque, which has become one of the island's most significant tourist attractions. Less well known is the fact that in 1963, Paul McCartney, George Harrison, and Ringo Starr visited Puerto de la Cruz to see their friends Astrid Kirchherr and Klaus Voormann from their Hamburg days. Kirchherr, known for creating the Beatles' iconic "mop-top" haircut, and Voormann, the graphic designer for the "Revolver" album cover, welcomed the Beatles to the La Orotava Valley.



Today, Puerto de la Cruz reflects on its rich and varied history. From a trading post to a health resort and artist's haven, the town has evolved into a beloved vacation destination. Modern pedestrian zones and urban development efforts to preserve the town's historical charm while offering all the amenities for a perfect holiday.

# Zertifizierungen und Auszeichnungen

Wir bei Hotel Tigaiga sind stolz darauf, in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich hohe Qualitätsstandards und Umweltschutzmaßnahmen verfolgt zu haben, um Ihren Aufenthalt bei uns so angenehm und umweltbewusst wie möglich zu gestalten. Hier erfahren Sie mehr über unsere wichtigsten Zertifizierungen und Auszeichnungen, die uns dabei helfen, Ihre Zufriedenheit sicherzustellen und uns ständig weiterzuentwickeln.

## Unsere Qualitäts- und Umweltzertifizierungen

- **Qualitätssiegel „Q“ – 1995:** Wir waren als 4-Sterne-Hotel Teil des Pilotprojekts für das „Q“-Qualitätssiegel, eine der ersten Qualitätsnormen für Hotels in Spanien. Dieses Siegel steht für exzellenten Service und hohe Standards in der Hotellerie und zeigt unser Bestreben, den Gästen unvergessliche Erlebnisse zu bieten.
- **ISO 14001 – seit 2002:** Unser Engagement für die Umwelt wird durch die ISO 14001-Zertifizierung bestätigt. Diese internationale Norm zeigt unser Bestreben, Umweltbelastungen zu minimieren und nachhaltig zu handeln, um eine bessere Zukunft für kommende Generationen zu sichern.
- **EMAS „Eco Management and Audit Scheme“ – seit 2002:** Als eines der ersten Hotels in Spanien haben wir uns dem EMAS-Umweltmanagementsystem angeschlossen. Dies beinhaltet einen umfassenden Umweltbericht, der unsere Fortschritte im Bereich Umweltschutz dokumentiert und uns hilft, unsere Ziele stetig zu erreichen.
- **ISO 9001 – seit 2002:** Diese internationale Qualitätsmanagementnorm wird jährlich extern überprüft. Hohe Kundenzufriedenheit, effizientere Betriebsabläufe, Mitarbeiterengagement und kontinuierliche Verbesserung werden verifiziert, wodurch wir unser Qualitätsniveau steigern können.

## Unsere Auszeichnungen

- **HolidayCheck, TripAdvisor & Booking.com:** Wir gehören regelmäßig zu den Top Ten Hotels auf den Kanaren. Ihre Bewertungen und Ihre Treue sind für uns eine große Ehre, und wir danken Ihnen herzlich dafür!
- **TUI Holly – seit 1995:** Jedes Jahr seit Einführung des TUI Holly wurde Hotel Tigaiga als eines der 100 beliebtesten Ferienhotels weltweit ausgezeichnet.
- **TUI Umweltpreis – seit 1997:** Wir haben 20 Mal den TUI Umweltpreis gewonnen, der unsere herausragenden Umweltschutzmaßnahmen würdigt. (Die TUI Hollys und TUI Umweltpreis werden nach COVID-19 durch den TUI Global Awards ersetzt.)
- **TUI Global Hotel Awards – seit 2021:** Bei diesen jährlichen Auszeichnungen wurden wir mehrfach unter die Top 100 Hotels weltweit gewählt.
- **Red Star Award von DER Touristik – 2022 & 2023:** Für unsere exzellente Leistung erhielten wir diesen Preis in den Jahren 2022 und 2023.
- **Auszeichnung als weltweit bestes TUI-Hotel für den deutschsprachigen Markt (2023)**
- **Top-Partner von Schauinsland-Reisen – seit über fünf Jahren:** Wir sind stolzer Top-Partner, was unsere langjährige Zusammenarbeit und hohe Gastzufriedenheit unterstreicht.

## Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Diese Auszeichnungen und Zertifizierungen sind ein Beweis für unser kontinuierliches Streben nach Qualität und Nachhaltigkeit. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre großartige Unterstützung und Ihre wertvollen Rückmeldungen. Ihre Zufriedenheit ist unser größter Erfolg und treibt uns stets an!

## Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ihre Meinung ist uns wichtig! Sie hilft uns, den Service im Tigaiga kontinuierlich zu verbessern und unsere Angebote nach Ihren Wünschen zu gestalten. Nutzen Sie die Portale HolidayCheck und TripAdvisor für Ihr Feedback. Für ausführlichere Rückmeldungen, Meinungen und Anekdoten besuchen Sie unseren Blog unter [blog.tigaiga.com/de](http://blog.tigaiga.com/de). Diesen haben wir zum 50. Jubiläum des Hotel Tigaiga eingerichtet. Dort finden Sie auch eine Chronik mit vielen Fotos und Erlebnisberichten, die wir fortlaufend erweitern.

Selbstverständlich können Sie uns bei Fragen und Anregungen jederzeit persönlich im Hotel ansprechen. Familie Talg und das gesamte Hotelteam wünschen Ihnen einen wundervollen und erholsamen Aufenthalt im Tigaiga.

# Certifications and awards

At Hotel Tigaiga, we take pride in having consistently upheld high quality standards and environmental protection measures over the past decades to ensure your satisfaction and improve your experience with us. Here's an overview of our key certifications and awards that highlight our commitment to excellence.

## Quality and environmental certifications

- **“Q” Quality Seal – since 1995:** We participated in the pilot project for the “Q” Quality Seal, a significant quality standard for hotels in Spain, representing excellent service and high standards in the hospitality industry. This seal is a testament to our dedication to providing memorable experiences for every guest.
- **ISO 14001 – since 2002:** Our commitment to the environment is certified by ISO 14001. This international standard demonstrates our efforts to minimize environmental impact and act sustainably, ensuring a greener future for our planet and community.
- **EMAS “Eco Management and Audit Scheme” – since 2002:** As one of the first hotels in Spain to be tested under the EMAS scheme, we publish an annual environmental report documenting our progress in environmental management, transparency, and continuous improvement of our ecological initiatives.
- **ISO 9001 – since 2003:** This international quality management standard is renewed annually. Our efforts for excellent service and the positive feedback from our guests have earned us numerous recognitions over the years.

## Our awards

- **HolidayCheck, TripAdvisor & Booking.com:** We are regularly listed among the Top Ten Hotels in the Canary Islands. Your reviews and loyalty mean the world to us, and we thank you sincerely for your support!
- **TUI Holly – since 1995:** We have been awarded as one of the 100 Most Popular Holiday Hotels Worldwide, every year since the introduction of the TUI Holly award.
- **TUI Environmental Award – since 1997:** We have won the TUI Environmental Award 20 times for our outstanding environmental protection measures and commitment to sustainability.
- **TUI Global Hotel Award – since 2021:** We have been recognized as one of the Top 100 Hotels Worldwide in these annual awards by the TUI Group.
- **Red Star Award from DER Touristik – 2022 & 2023:** We received the prestigious Red Star Award for our excellent performance in 2022 and 2023.
- **Award for the world's best TUI hotel for the German-speaking market (2023)**
- **Top Partner of Schauinsland-Reisen – for Over Five Years:** We are a proud Top Partner of Schauinsland-Reisen, highlighting our long-standing collaboration and high guest satisfaction.

## Thank you for your support!

These certifications and awards are a testament to our ongoing pursuit of quality and sustainability. We sincerely thank you for your support and valuable feedback. Your satisfaction is our greatest achievement!

## Your opinion matters to us!

Your feedback is incredibly important to us! It helps us continually improve our service at Tigaiga and tailor our offerings to your preferences. We invite you to share your thoughts on HolidayCheck and TripAdvisor.

For more detailed feedback, opinions, and stories, please visit our blog at [blog.tigaiga.com](http://blog.tigaiga.com), which we launched for the 50th anniversary of Hotel Tigaiga. There, you will find a rich archive of photos, experiences, and a chronicle of our hotel's history, which we continue to expand.

If you prefer a more personal approach, feel free to reach out to us directly at the hotel with any questions or suggestions you may have.

The Talg Family and the entire Tigaiga Team wish you a wonderful and relaxing stay with us!

**Parque Taoro 28**  
**38400 Puerto de la Cruz**  
**Tel. (+34) 922 383 500**  
 **(+34) 636 059 293**  
**Info@tigaiga.com**  
**www.tigaiga.com**

  
**hotel  
& suites**  
**tigaiga**  
**tenerife**